

- Gemeinde:** Schönegg
Ortschaft: Schönegg, Sammlung Winkler in der Volksschule Schönegg
Fundort: Schönegg 1, ältestes Haus der Ortschaft
Zeit: um 1450
Stil: Gotik

Diese etwa 20 cm × 20 cm große Ofenkachel (Tafelkachel) aus Graphitton (Eisenton, Schwarzton) stellt ein Reiterbild dar. Er wurde beim Abbruch eines alten Backofens beim oben genannten Haus freigelegt. Die Kachel hatte beim Bau des Backofens vor etwa 300 Jahren als wertlose Abbruchkachel Verwendung gefunden. Nach der Reiterdarstellung dürfte sie aus einem Schloß stammen. In diesem Zusammenhang ist interessant zu wissen, daß Schloß Helfenberg, zu dessen Herrschaft das Haus gehörte, 1618 neu erbaut wurde. Die alte Burganlage wurde abgetragen. Es ist denkbar, daß die Ofenkachel damals als Abbruchmaterial (oder Andenken) nach Schönegg gekommen ist.

Diese Art von Figurenkacheln aus Schwarztonmaterial wurde in der Gotik und häufig in der Renaissance verwendet. Die Kacheln wurden nach Holzmodellen gepreßt. Die Darstellung nahm beim Trocknen bzw. Brennen meist etwas unklare Formen an.

